Ressort: Gesundheit

Gröhe will Reform der Pflegeausbildung nachbessern

Berlin, 19.06.2016, 08:00 Uhr

GDN - Im Streit um die Reform der Pflegeausbildung hat sich Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe zu Nachbesserungen an seinem Gesetzentwurf bereit erklärt. "Kritischen Anfragen und Vorschlägen stellen wir uns - und zwar in aller Gründlichkeit", sagte der CDU-Politiker den Zeitungen der Funke-Mediengruppe.

Es werde diskutiert, ob Änderungen im vorgesehenen Ausbildungsaufbau sinnvoll seien. "Wenn wir bei der gemeinsamen Berufsbezeichnung "Pflegefachfrau/Pflegefachmann" die Schwerpunktsetzung mit einem Zusatz, etwa "Schwerpunkt Kinderkrankenpflege", deutlich machen, können sich viele Betroffene eher wiederfinden", sagte Gröhe. Gröhe verteidigte die Reform im Grundsatz und verwies dabei auf den Koalitionsvertrag. Es werde kein Beruf abgeschafft. "Wir wollen die Attraktivität des Pflegeberufs und die Aufstiegschancen durch eine gemeinsame Ausbildung mit Schwerpunktsetzung erhöhen", sagte der Minister. "Wichtig ist, dass unsere Pflegekräfte bestmöglich auf die veränderten Anforderungen in der Pflege vorbereitet sind."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-74128/groehe-will-reform-der-pflegeausbildung-nachbessern.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619